Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 75 (1957)
Heft: 42

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sation préalable est indispensable, et qu'aucune des formalités légales en vigueur dans le canton n'a été remplie;

considérant qu'il importe pour le bon renom de l'enseignement suisse, et tout particulièrement de Genève, de mettre sans délai un terme à une entreprise qui ne tend qu'à faire des dupes en décernant de prétendus titres suisses d'ingénieurs,

Arrête:

1. Il est interdit à «l'Institut technique supérieur» et à sa délégation générale pour l'Italie, via XX settembre 14, à Gênes, d'utiliser le nom de Genève dans sa publicité, sous peine des sanctions prévues par la loi.

2. Le dit «Institut technique supérieur» n'est pas autorisé à enseigner dans le canton de Genève ni à décerner n'importe quel diplôme. Le chancelier d'Etat: A. Tombet

Schweiz. Register der Ingenieure, der Architekten und der Techniker

Die Aufsichtskommission des Schweiz. Registers der Ingenieure, der Architekten und der Techniker trat unter dem Vorsitz von Ing. H. C. Egloff zu ihrer Sommersitzung zusammen. Sie nahm Kenntnis von dem Erfolg der Aktion zur Eintragung der vom Ingenieur-Register bisher kaum erfassten Kreise der Ingenieur-Chemiker, Ingenieur-Agronomen und der Betriebs-Ingenieure, wodurch die kommende 2. Auflage des Schweiz. Registers nach dem heutigen Stand der Anmeldungen mehr als 16 000 Angehörige der höheren technischen Berufsstände umfassen wird, gegenüber 13 600 in der ersten Ausgabe, einschliesslich Nachtrag. Die Aufsichtskommission beschloss, alles zu unternehmen, damit das Register von eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Verwaltungen in vermehrtem Masse berücksichtigt wird. Die sorgfältige Prüfung der Eintragungsgesuche gewährleistet die mit der in Frage kommenden Berufsbezeichnung verbundenen Qualitäten, so dass den im Register Eingetragenen die entsprechenden Entwicklungsmöglichkeiten eingeräumt werden sollten. Es konnte in diesem Zusammenhang auf verschiedene Fälle, die mit kommunalen und kantonalen Verwaltungen mit Erfolg im erwähnten Sinne bereits behandelt wurden, hingewiesen werden.

MITTEILUNGEN AUS DER G.E.P.

Vereinigung ehemaliger Chemiestudierender an der ETH

Die ordentliche Generalversammlung in Rümikon am Rhein am *Samstag, 26. Oktober 1957,* wickelt sich nach folgendem Programm ab: 9.30 h Sammlung bei den Anlagen der Reaktor AG. Würenlingen, Besichtigung der Anlagen, 10.45 h Abfahrt nach Rümikon, Hotel Engel. Daselbst Generalversammlung und Mittagessen. Anschliessend Kurzreferat unseres Mitgliedes Prof. Dr. *O. Gübeli,* ETH, über Geschichte und Bedeutung der Mineralquellen Zurzach. 14.30 h Abfahrt nach Zurzach, Besichtigung der Anlagen der Mineralquellen und des Städtchens. 16 h Rückfahrt nach Baden, an 16.30 h. Anmeldung sofort an den Sekretär, Chemiegebäude der ETH. Zu dieser Versammlung sind unsere Damen herzlich eingeladen. Der Vorsitzende: Dr. *A. Krauer,* der Sekretär: Dr. *W. Richarz.*

ANKÜNDIGUNGEN

Verband Schweizerischer Abwasserfachleute

Die 58. ordentliche Mitgliederversammlung vom *Freitag, 25. Oktober* im Auditorium II, Hauptgebäude ETH, bietet einen öffentlichen Teil mit folgendem Programm: 11.00 Prof. Dr. *O. Jaag,* Direktor der EAWAG: «Planung, Zweck und Organisation der Versuchsstation der EAWAG in der Tüffenwies.» — Ing. *A. Hörler,* Chef der bautechnischen Abteilung der EAWAG, und Dr. *K. Wuhrmann,* Chef der biologischen Abteilung der EAWAG: «Orientierung über die in Durchführung begriffenen Versuche». Nachmittags Besichtigung der Versuchstation der EAWAG in der Tüffenwies. Abfahrt in Autocars (Firma Schenker) ab Landesmuseum 14.30 h. Sofortige Anmeldung an Dr. E. Merki, Feuerweg 11, Zürich 46, ist unerlässlich.

Association Suisse pour l'Automatique, Section de Genève

Les calculateurs électroniques, qu'ils soient de la forme analogique ou de la forme arithmétique, ont déjà eu et auront toujours plus une profonde influence sur les méthodes de travail de l'ingénieur. C'est pourquoi la section de Genève de l'Association Suisse pour l'Automatique (ASPA) a décidé de placer le programme de son activité pendant l'exercice 1957/58 sous le thème général des *calculateurs électroniques.* Une première partie de ce programme sera consacré à la description des calculateurs électroniques. Des représentants de différentes sociétés, en particulier IBM, Bull, Contraves, Honeywell, La Nationale, Remington etc. seront invités à faire un exposé présentant les différents types de calculateurs développés par leurs sociétés. La deuxième partie du programme d'étude sera consacré au fonctionnement et à l'utilisation de ces calculateurs. Des spécialistes utilisant ces calculateurs auront l'occasion de faire part de leurs expériences dans ce domaine et de développer un certain nombre d'exemples d'applications. Les séances auront lieu, en principe, tous les 15 jours entre 18.15 h. et 19.15 h. dans la Salle des conférences du Service de l'Electricité, rue du Stand, 12, 1er étage. La première de ces séances aura lieu dans cette salle le vendredi 25 octobre à 18.15 h. Tous les membres de la S. I. A. que ce sujet intéresse sont cordialement invités à participer à cette activité.

Schweizerischer Werkbund SWB

Die Werkbund-Tagung 1957 findet am *Samstag, 27. Okt.,* in Arth-Goldau, 9.30 h im Hotel Union Du Parc, statt. 11.17 h Abfahrt in reserviertem Wagen nach Mailand. Besichtigung der Triennale. 20 h Nachtessen im Centro Svizzero mit Vertretern der Behörden. Sonntag, 27. Okt., 15 h Diskussion über «Aufgaben der Triennale» im Vortragssaal der Triennale. Montag, 28. Okt., 9.30 h Besichtigung von modernen Bauten in Mailand mit Car. Anmeldung sofort an SWB, Bahnhofstr. 16, Zürich 1.

Institut für Landesplanung ETH

Am Dienstag, den 29. Oktober 1957 beginnen neue *Uebungen zur Regional- und Ortsplanung.* Als Beispiel wird die Ortsplanung der politischen Gemeinde Freienbach (Schwyz) zur Behandlung gelangen. Die am Zürichsee gelegene, mehrere Ortschaften umfassende und in reger Entwicklung befindliche Gemeinde verspricht interessante Aufgaben. Es wäre sehr zu wünschen, dass neben Studierenden der Abteilungen für Architektur, Bauingenieurwesen, Kulturingenieurwesen, Land- und Forstwirtschaft sich auch Praktiker dieser Arbeitsgebiete beteiligen würden. Die Uebungen finden jeweils Dienstag 17 bis 19 h im Institut rür Landesplanung, Sonneggstr. 5 (NO 2 und 3 g) statt. Auskünfte auf Tel. 32 73 30 intern 2301 (Prof. Gutersohn) oder 2302 (Prof. Winkler).

Messen an Zahnrädern und Getrieben

Der Verein Deutscher Ingenieure veranstaltet am Donnerstag, 21. und Freitag, 22. November in Frankfurt a. M., Wiesbadener Strasse, Battelle-Institut, eine Tagung mit diesem Thema. Es sprechen: H. Zink, Augsburg, H. Rettig, München, W. Höfler, Karlsruhe, R. Piekenbrink, Aachen, W. Dreyhaupt, Augsburg, A. Budnick, Ludwigsburg, W. Hagen, Dahlbruch, L. Meyding, Wetzlar, G. Zieher, Oberkochen, G. Apitz, Hamburg. Nähere Auskunft: VDI-Fachgruppe Messen und Prüfen, Düsseldorf, Prinz-Georg-Str. 77.

Vorträge

21. Okt. (Montag) Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich. 20.15 h im Bahnhofbuffet HB, 1. Stock. *O. Björnekär,* Bern: «Die Verwendung von Bild und Plakat als Hilfsmittel der innerbetrieblichen Information».

23. Okt. (Mittwoch) Maschineningenieurgruppe Zürich der G. E. P. 20 h im Zunfthaus zur Zimmerleuten. *Charles J. Sibler,* New York: «Streiflichter aus der Industrie der USA».

23. Okt. (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. *K. A. Bazlen,* Oberingenieur der Zuiderseewerke, Den Haag: «Der gegenwärtige Stand der Zuiderseewerke».

24. Okt. (Donnerstag) STV Zürich. 20 h im Kongresshaus, Eingang U, Gotthardstrasse 5. Dr. *Max Zürcher,* dipl. Ing.-Chem., Materialprüfanstalt des SEV, Zürich: «Anwendung und Bewertung von elektrischen Isolierstoffen».

24. Okt. (Donnerstag) STV Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Filmvortrag der Firma Tobler, Bern: «Chocoladefabrikation».

25. Okt. (Freitag) STV Aarau. 20.15 h im Heimatmuseum am Bahnhofplatz. Dr. *G. Schmidt,* Direktor des Kunstmuseums Basel: «Moderne Kunst und Technik».

25. Okt. (Freitag) S. I. A. Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Oberingenieur *K. A. Bazlen,* den Haag: «Ueber den heutigen Stand der Zuidersee-Werke».

26. Okt. (Samstag) S. I. A. Bern. Herbstausflug nach Würenlingen und Beznau (Atomreaktoranlage und thermisches Kraftwerk. 08 h Bern ab (Transit) mit PTT-Car, etwa 18 h Ankunft in Bern. Anmeldung bis 19. Oktober an H. J. Furrer, Thunstr. 35, Bern.

26. Oktober (Samstag) RPG-NO Mitgliederversammlung. 14 h in Gottlieben, Restaurant Waaghaus. Vorträge: *H. Marti,* dipl. Architekt, Zürich: «Hochhäuser in städtischen Verhältnissen», Dr. *B. Zäch,* Sekretär der Baudirektion des Kantons St. Gallen: «Das Hochhaus als Rechtsproblem» und *H. Aregger,* Planungsexperte, Zürich: «Hochhäuser in Kreuzlingen».